

Gibt es Beamte auf Probe, die nach einer mißlungenen Lehrprobe nicht Beamte auf Lebenszeit wurden?

Beitrag von „Humblebee“ vom 7. August 2022 18:15

Zitat von Klinger

Hello liebes Forum.

Wie oft kommt es Eurer Erfahrung nach vor, dass eine Lehrkraft, die das Referendariat erfolgreich hinter sich gebracht hat, als Beamte/r auf Probe nicht Beamte/r auf Lebenszeit geworden ist, weil er/sie die Lehrproben(n) versemmt hat? Kennt hier jemand jemanden **persönlich**, bei dem das der Fall ist/war?

zu Frage 1: Kann ich nicht sagen, denn ...

zu Frage 2: Nein!

Zitat von Klinger

Lehrproben (oder nur ein Lehrprobe?)

An den nds. BBS muss man zwei dieser "Verbeamungslehrproben" (durch den/die SL; Termine werden vorher abgesprochen ebenso wie der Umfang des Stundenentwurfs) durchführen: eine in der beruflichen Fachrichtung und eine im Unterrichtsfach. Zumindest kenne ich das nicht anders.

Aber wie kommst du denn jetzt schon auf diese Fragen? Du bist doch gerade erst im Mai ins Referendariat gestartet?! Mach' dir doch bitte darüber erstmal keinen Kopf!